

Sommertheater
im Kopfbahnhof
Groß Gerungs

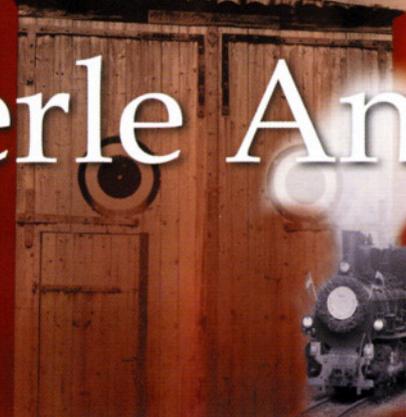
Vorstellungen:
25. Mai bis
16. Juni 2007

Die Perle Anna

Eine Komödie
von Mark Camoletti



THEATER im KOPF-BAHNHOF



„Eine ganze Stadt spielt Theater“

Eine wirklich treffende Überschrift für die Hingabe der „ehrenamtlichen Hilfskräfte“. Die Künstler hauptberuflich z.B.: Eine Lehrerin: mimt eine, der Versuchung eines Seitensprungs fast erliegende Frau. Eine Kindergärtnerin: Sie ist das Urbild einer „Putze“, wie man sich's heute nur wünschen könnte. Eine Büroangestellte: Will unbedingt einen verheirateten Mann angeln, dieser verheimlicht letzteres aus begrifflichen Gründen. Ein Wirtschaftsfachmann: Sportlich unterwegs auf der Suche nach einem Abendteuer. Ein Computerfachmann: Er will aus Zweifel an der Treue seiner Frau selbst Seitenspringen. Turbulenzen der fröhlichen Art sind vorprogrammiert!

Das Stück ist von dem französischen Lustspielautor Marc Camoletti, von dem auch unser vorjähriges Stück geschrieben war und hat den Titel „Die Perle Anna“. Es ist die 3. Produktion, die in Groß Gerungs stattfindet. Dem Publikum hat es bisher gefallen, was wiederum dem „Lehrmeister“ Peter Lauscher freut!

Die Perle Anna

► Nun zu den im Hintergrund „freiwilligen“ Mitwirkenden: Maskenbildnerin ist die Chefin eines Friseursalons in Groß Gerungs. Der Tischler i.R. baut Dekoration, ein Banker ist freiwillig „Maler und Anstreicher“, ein Postbeamter i. R. ist für das Theater mit dem Werkzeugkasten unterwegs. 2 Elektriker sorgen für guten Ton und Licht. Damit sind aber noch lange nicht alle Helferleins aufgezählt – und das alles aus Liebe zur Kultur der Stadt.

Zwei noch ganz wichtige Personen: Die Frau Kulturstadträtin, die bei jeder möglichen Geldquelle mit dem Klingelbeutel auftritt und sich um Organisation kümmert und der Chef des Sessler Verlages, Herr Professor Schulenburg, der uns die Stücke kostenlos zur Verfügung stellt, die Programmhefte drucken lässt und die Kostüme bezahlt.

Es ist jedenfalls allen ein besonderes Anliegen, dem interessierten Publikum eine lieb gewordene Einrichtung zu erhalten.

Peter Lauscher
Regisseur der für Kost & Logie das Stück einstudiert

Premiere

Pfingstfreitag, 25. Mai 2007, 20.00 Uhr
19.30 Uhr: Sektempfang vor dem Theater in der Remise

Weitere Spieltermine

- Pfingstsamstag, 26. Mai, 20.00 Uhr
- Pfingstsonntag, 27. Mai, 20.00 Uhr
- Freitag, 8. Juni, 20.00 Uhr
- Samstag, 9. Juni, 20.00 Uhr
- Sonntag, 10. Juni, 15.00 Uhr
- Freitag, 15. Juni, 20.00 Uhr
- Samstag, 16. Juni, 20.00 Uhr

Karten

Kartenverkauf: € 7,-, € 10,-, € 12,- in der Trafik Klauner, Hauptplatz 45, Groß Gerungs, Tel. 02812/8214 und am Bahnhof vor den Vorstellungen

Die Kartenreservierung ist nur bis 15 Minuten vor der Aufführung gültig.

www.gerungs.at



Zugestellt durch Post.at

www.waltergrafik.at